

## Forum Fachdidaktische Forschung

### Vorstand:

Prof. Dr. Katrin Hauenschild (Vorsitzende),  
Institut für Grundschuldidaktik und Sachunterricht

Prof. Dr. Irene Pieper,  
Institut für deutsche Sprache und Literatur

Prof. Dr. Barbara Schmidt-Thieme,  
Institut für Mathematik und Angewandte Informatik

Prof. Dr. Peter Frei,  
Institut für Sportwissenschaft und Sportpädagogik

### Forschungskoordination:

Birgit Ziegenmeyer

### Kontakt:

Universität Hildesheim  
Forum Fachdidaktische Forschung  
Marienburger Platz 22  
31141 Hildesheim  
Tel: 05121 883-454  
E-Mail: [fachdidaktik@uni-hildesheim.de](mailto:fachdidaktik@uni-hildesheim.de)  
[www.uni-hildesheim.de/de/fachdidaktik.htm](http://www.uni-hildesheim.de/de/fachdidaktik.htm)



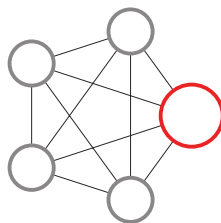
## Hildesheimer Gespräche zur Fachdidaktik

Das fachbereichsübergreifende Forschungszentrum Forum Fachdidaktische Forschung stellt mit den *Hildesheimer Gesprächen zur Fachdidaktik* eine kommunikative Plattform für die Bildungsforschung in den Fachdidaktiken bereit mit dem Ziel, verschiedene fachdidaktische Fragestellungen zu vernetzen und den Wissenstransfer sowohl zwischen den Fachdidaktiken als auch mit den Fach- und Bildungswissenschaften zu fördern.

Die Forschungsanstrengungen des Forums beziehen sich insbesondere auf die interdisziplinäre fachdidaktische Lehr-Lernforschung. Eine kontextsensible, multiperspektivische Betrachtung von Unterricht verspricht bedeutsame Einsichten in die Gelingenbedingungen von (Fach-) Unterricht und kann nicht zuletzt zur fachdidaktischen Theoriebildung beitragen.

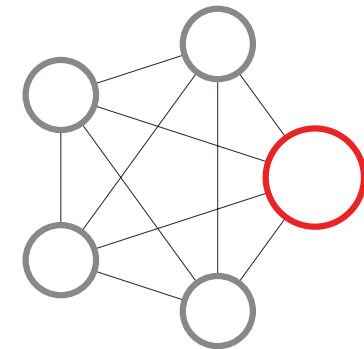
Die *Hildesheimer Gespräche zur Fachdidaktik* sollen den interdisziplinären Austausch zu Fragen der Lehr-Lernforschung universitätsübergreifend fördern. Fachvorträge aus disziplinärer Perspektive mit Resonanz regen zur Diskussion und gemeinsamer Entwicklung von Perspektiven für die fachdidaktische Forschung an.

Das 4. Hildesheimer Gespräch findet in Kooperation mit dem Oberseminar „Das Fallarchiv HILDE: Fälle als Gegenstand fachdidaktischer Reflexion und Forschung“ an der Universität Hildesheim statt.



*Wir laden alle Lehrenden und Forschenden in der Schule und Hochschule herzlich ein!*

## Hildesheimer Gespräche zur Fachdidaktik



***Task as plan, task in process:***  
**Welche Aufschlüsse gibt eine Unterrichtsaufzeichnung zu Lernaufgaben im Fach Deutsch?**

Prof. Dr. Juliane Köster (Jena)  
Claudia Gassmann, Johannes Reinert  
(Hildesheim)

**30. November 2010**  
**16.15 Uhr – 18.00 Uhr**  
**Universität Hildesheim, Raum J207**

## Zum Thema

### Lernaufgaben im Unterricht

Das 4. Hildesheimer Gespräch zur Fachdidaktik widmet sich dem Thema „Lernaufgaben im Unterricht“. Es nimmt den aktuellen Diskurs um Lernaufgaben am Beispiel des Deutschunterrichts auf. Leitend wird dabei die Frage sein, wie Lernaufgaben auf die jeweils spezifischen Lernmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler im Sinne des Erwerbs fachspezifischer Kompetenzen abgestimmt werden können. Die Veranstaltung knüpft damit an fachdidaktische Diskussionen an, die angesichts der Outcome-Orientierung im Bildungswesen und der Evaluation der Bildungsstandards in den Kernfächern derzeit zu Recht große Aufmerksamkeit erfahren.

Der Vortrag von Prof. Dr. Juliane Köster (Universität Jena) setzt sich anhand videografiertes unterrichtlicher Praxis aus dem Fach Deutsch mit Aufgaben im Prozess auseinander und stellt Kriterien für gute Aufgaben und deren Verankerung im Unterricht vor. Dabei wird auch die Auswertung von Videosequenzen aus dem Fallarchiv HILDE einbezogen. So können die beiden Dimensionen „task as plan“ und „task in process“ (Legutke) zum Gegenstand der Auseinandersetzung werden. Die konzeptionelle Ebene der Aufgabenkonstruktion wird um eine empirische Perspektive erweitert.

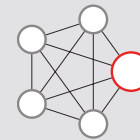
Vor dem Hintergrund ihrer eigenen Arbeiten im Bereich der Lehrerbildung bzw. der empirischen Unterrichtsforschung respondieren Claudia Gassmann und Johannes Reinert, DoktorandInnen im Promotionskolleg Unterrichtsforschung und am Fachbereich Sprach- und Informationswissenschaften der Universität Hildesheim.



### Programm

#### 16.15 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Irene Pieper  
(Universität Hildesheim,  
Forum Fachdidaktische Forschung)



#### 16.20 Uhr Vortrag

Prof. Dr. Juliane Köster  
(Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Lehrstuhl Fachdidaktik Deutsch)

*Task as plan, task in process:*  
Welche Aufschlüsse gibt eine Unterrichtsaufzeichnung zu Lernaufgaben im Fach Deutsch?

#### 17.00 Uhr Respondenz

Claudia Gassmann, Johannes Reinert  
(Universität Hildesheim)

#### 17.15 Uhr Diskussion

Moderation:  
Prof. Dr. Irene Pieper

#### 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

## Vortragende

*Prof. Dr. Juliane Köster*



Studium der Germanistik und der Katholischen Theologie mit anschließender Tätigkeit als Lehrerin an Gymnasien in Gütersloh und Bielefeld, seit 1997 Fachleiterin für das Fach Deutsch am Studienseminar für die Sekundarstufe II in Detmold. Nach der Promotion mit einer literatur-

didaktischen Arbeit über vergleichende Verfahren im Literaturunterricht der Sekundarstufe II und Habilitation zum Beitrag des Literaturunterrichts zur Auseinandersetzung mit Auschwitz seit 2001 Professorin für Fachdidaktik Deutsch und derzeit geschäftsführende Direktorin des Zentrums für Lehrerbildung und Didaktikforschung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Forschungsschwerpunkte: u.a. Aufgaben für Lern- und Leistungssituationen, das Unterrichtsgespräch im Literaturunterricht, Gegenwartsliteratur als Gegenstand des Deutschunterrichts.

*Claudia Gassmann*

Doktorandin im Promotionskolleg Unterrichtsforschung an der Universität Hildesheim mit einem Forschungsprojekt zu Praktikumsphasen in der Lehrerbildung.

*Johannes Reinert*

Doktorand am Institut für deutsche Sprache und Literatur der Universität Hildesheim, Dissertationsvorhaben zur Inhaltsangabe im Deutschunterricht.